

**Studiengangspezifische Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Umweltingenieurwissenschaften  
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen  
vom 19.07.2017**

**(Prüfungsordnungsversion 2017)**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Stärkung der Versorgung bei Pflege und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 7. April 2017 (GV. NRW S. 414), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

## Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeines .....	3
§ 1 Geltungsbereich und akademischer Grad.....	3
§ 2 Ziel des Studiums und Sprachenregelung .....	3
§ 3 Zugangsvoraussetzungen.....	3
§ 4 Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte .....	4
§ 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiengangs, Leistungspunkte und Studienumfang .....	4
§ 6 Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen.....	4
§ 7 Prüfungen und Prüfungsfristen .....	5
§ 8 Formen der Prüfungen .....	5
§ 9 Vorgezogene Mastermodule .....	6
§ 10 Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten .....	6
§ 11 Prüfungsausschuss.....	7
§ 12 Wiederholung von Prüfungen, der Bachelorarbeit und Verfall des Prüfungsanspruchs .....	7
§ 13 Abmeldung, Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß .....	7
II. Bachelorprüfung und Bachelorarbeit .....	7
§ 14 Art und Umfang der Bachelorprüfung .....	7
§ 15 Bachelorarbeit.....	7
§ 16 Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit .....	8
III. Schlussbestimmungen.....	8
§ 17 Einsicht in die Prüfungsakten.....	8
§ 18 Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen.....	8

## Anlagen:

1. Modulkatalog
2. Studienverlaufsplan
3. Richtlinien für die berufspraktische Tätigkeit/das Vorpraktikum
4. Äquivalenzliste
5. Studiengangsspezifische Studienziele

## I. Allgemeines

### § 1

#### Geltungsbereich und akademischer Grad

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwissenschaften (Environmental Engineering) an der RWTH. Sie gilt nur in Verbindung mit der übergreifenden Prüfungsordnung (ÜPO) in der jeweils geltenden Fassung und enthält ergänzende studien-gangspezifische Regelungen. In Zweifelsfällen finden die Vorschriften der übergreifenden Prüfungsordnung vorrangig Anwendung.
- (2) Bei erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums verleiht die Fakultät für Bauingenieurwesen den akademischen Grad eines Bachelor of Science RWTH Aachen University (B. Sc. RWTH).

### § 2

#### Ziel des Studiums und Sprachenregelung

- (1) Die übergeordneten Studienziele sind in § 2 Abs. 1 und 2 ÜPO geregelt. Nähere Regelungen zu den Zielen dieses Bachelorstudiengangs finden sich in Anlage 5 dieser Prüfungsordnung.
- (2) Das Studium findet grundsätzlich in deutscher Sprache, einzelne Lehrveranstaltungen finden in englischer Sprache statt.
- (3) In Absprache mit der jeweiligen Prüferin bzw. dem jeweiligen Prüfer können Prüfungen in deutscher oder englischer Sprache abgenommen bzw. abgelegt werden.

### § 3

#### Zugangsvoraussetzungen

- (1) Es müssen die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen nach § 3 Abs. 1 und 2 ÜPO erfüllt sein.
- (2) Für diesen Bachelorstudiengang ist die ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache nach § 3 Abs. 7 ÜPO nachzuweisen.
- (3) Für den Zugang ist weiterhin der Nachweis der Ableistung der berufspraktischen Tätigkeit erforderlich. Die berufspraktische Tätigkeit umfasst insgesamt vier Wochen (20 Arbeitstage) nach näherer Bestimmung der Richtlinien für die berufspraktische Tätigkeit. Diese Richtlinien sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung (Anlage 3).
- (4) Für die Feststellung der Zugangsvoraussetzungen gilt § 3 Abs. 12 ÜPO.
- (5) Allgemeine Regelungen zur Anerkennung von Prüfungsleistungen enthält § 13 ÜPO.

## § 4 Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte

- (1) Es können auch beruflich qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber ohne Hochschulreife nach Maßgabe des § 3 Abs. 3 ÜPO zugelassen werden.
- (2) Die Prüfung umfasst folgende Fächer:
  1. Mathematik
  2. Physik
  3. Englisch
  4. Deutsch.

## § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiengangs, Leistungspunkte und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Anfertigung der Bachelorarbeit sechs Semester (drei Jahre) in Vollzeit. Das Studium kann nur in einem Wintersemester erstmals aufgenommen werden.
- (2) Der Studiengang besteht aus einem Pflichtbereich, der in drei Modulbereiche eingeteilt ist, sowie einem Wahlpflichtbereich. Zum erfolgreichen Abschluss des Studiums ist es erforderlich, insgesamt 180 CP zu erwerben. Die Bachelorprüfung setzt sich dabei wie folgt zusammen:

Mathematisch-naturwissenschaftliche Module	32 CP
Ingenieurspezifische Module	34 CP
Fachspezifische Module	68 CP
Wahlpflichtmodule	29 CP
Studienarbeit	5 CP
Bachelorarbeit	12 CP
Summe	180 CP

- (3) Das Studium enthält einschließlich des Moduls Bachelorarbeit 36-41 Module. Alle Module sind im Modulkatalog definiert (Anlage 1). Die Gewichtung der in den einzelnen Modulen zu erbringenden Prüfungsleistungen mit CP erfolgt nach Maßgabe des § 4 Abs. 4 ÜPO i.V. m. § 10 Abs. 4.

## § 6 Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen

- (1) Nach Maßgabe des § 5 Abs. 2 ÜPO kann Anwesenheitspflicht ausschließlich in Lehrveranstaltungen des folgenden Typs vorgesehen werden:
  1. Übungen
  2. Seminare und Proseminare
  3. Kolloquien

4. (Labor)praktika

5. Exkursionen

- (2) Die Veranstaltungen, für die Anwesenheit nach Abs. 1 erforderlich ist, werden im Modulkatalog (Anlage 1) als solche ausgewiesen.

### § 7

#### Prüfungen und Prüfungsfristen

- (1) Allgemeine Regelungen zu Prüfungen und Prüfungsfristen enthält § 6 ÜPO.
- (2) Sofern die erfolgreiche Teilnahme an Modulen oder Prüfungen oder das Bestehen von Modulbausteinen gemäß § 5 Abs. 4 ÜPO als Voraussetzung für die Teilnahme an weiteren Prüfungen vorgesehen ist, ist dies im Modulkatalog (Anlage 1) entsprechend ausgewiesen.

### § 8

#### Formen der Prüfungen

- (1) Allgemeine Regelungen zu den Prüfungsformen enthält § 7 ÜPO.
- (2) Die Dauer einer Klausur beträgt bei der Vergabe.
- von bis zu 2 CP für eine Abschlussklausur mindestens 60 und höchstens 90 Minuten und für die Summe aller Teilklausuren höchstens 135 Minuten
  - von 3 bis zu 6 CP für eine Abschlussklausur mindestens 60 und höchstens 120 Minuten und für die Summe aller Teilklausuren höchstens 180 Minuten
  - von mehr als 6 CP für eine Abschlussklausur mindestens 60 und höchstens 180 Minuten und für die Summe aller Teilklausuren höchstens 270 Minuten

Die Dauer einer Teilklausur beträgt höchstens 75 Minuten.

- (3) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt bei Lehrveranstaltungen bei der Vergabe von bis zu 3 CP mindestens 15 Minuten und höchstens 30 Minuten, bei der Vergabe von mehr als 3 CP mindestens 15 und höchstens 45 Minuten. Eine mündliche Prüfung als Gruppenprüfung wird mit nicht mehr als vier Kandidatinnen bzw. Kandidaten durchgeführt.
- (4) Der Umfang einer schriftlichen Seminar- und Studienarbeit beträgt mindestens 1 und höchstens 100 Seiten. Die Bearbeitungszeit einer schriftlichen Seminar- und Studienarbeit soll sich am Umfang der CP (30 Stunden je CP) orientieren.
- (5) Der Umfang einer schriftlichen Hausarbeit beträgt mindestens 1 und höchstens 100 Seiten. Die Bearbeitungszeit einer schriftlichen Hausarbeit soll sich am Umfang der CP (30 Stunden je CP) orientieren.
- (6) Der Umfang der schriftlichen Ausarbeitung eines Referates beträgt mindestens 1 und höchstens 100 Seiten. Die Dauer eines Referates beträgt mindestens 5 und höchstens 30 Minuten.
- (7) Für Kolloquien gilt im Einzelnen Folgendes: die Dauer der Prüfung beträgt mindestens 15 und höchstens 30 Minuten.

- (8) Die Prüferin bzw. der Prüfer legt die Dauer sowie gegebenenfalls weitere Modalitäten der jeweiligen Prüfungsleistung zu Beginn der dazugehörigen Lehrveranstaltung fest.
- (9) Die Zulassung zu Modulprüfungen kann an das Bestehen sog. Modulbausteine als Prüfungsvorleistungen im Sinne des § 7 Abs. 15 ÜPO geknüpft sein. Dies ist bei den entsprechenden Modulen im Modulkatalog (Anlage 1) ausgewiesen. Die genauen Kriterien für eine eventuelle Notenverbesserung durch das Absolvieren von Modulbausteinen, insbesondere die Anzahl und Art der im Semester zu absolvierenden bonusfähigen Übungen sowie den Korrektur- und Bewertungsmodus, gibt die Dozentin bzw. der Dozent zu Beginn des Semesters, spätestens jedoch bis zum Termin der ersten Veranstaltung, im CMS bekannt.

## **§ 9**

### **Vorgezogene Mastermodule**

- (1) Module, die in den Masterstudiengängen Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwissenschaften wählbar sind, können nach Maßgabe des § 9 ÜPO schon für diese abgelegt werden, sofern es keine Zulassungsbeschränkung für diese Masterstudiengänge gibt.
- (2) Jedes Modul aus den o.g. Masterstudiengängen, mit Ausnahme der Masterarbeit, kann gewählt werden.

## **§ 10**

### **Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten**

- (1) Allgemeine Regelungen zur Bewertung der Prüfungsleistungen und Bildung der Noten enthält § 10 ÜPO.
- (2) Besteht eine Prüfung aus mehreren Teilleistungen, muss jede Teilleistung mindestens mit der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet worden oder bestanden sein.
- (3) Ein Modul ist bestanden, wenn alle zugehörigen Prüfungen mit einer Note von mindestens ausreichend (4,0) bestanden sind, und alle weiteren nach der jeweiligen studiengangspezifischen Prüfungsordnung zugehörigen CP oder Modulbausteine erbracht sind.
- (4) Die Gesamtnote wird aus den Noten der Module und der Note der Bachelorarbeit nach Maßgabe des § 10 Abs. 10 ÜPO gebildet. Die Noten der einzelnen Module werden je nach Modulbereich mit folgenden Faktoren gewichtet:

Mathematische-naturwissenschaftliche und ingenieurspezifische Module: Einfache Wertung der Leistungspunkte (CP)

Fachspezifische Module, Wahlpflichtmodule und Studienarbeit: 1,5fache Wertung der Leistungspunkte (CP)

Bachelorarbeit: Zweifache Wertung der Leistungspunkte

Für den Fall, dass alle Modulprüfungen des Bachelorstudiengangs innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wurden, können maximal zwei der gewichteten Modulnoten im Gesamtumfang von 10 CP nach Maßgabe des § 10 Abs. 13 ÜPO gestrichen werden.

## **§ 11 Prüfungsausschuss**

Zuständiger Prüfungsausschuss gemäß § 11 ÜPO ist der Prüfungsausschuss Umweltingenieurwissenschaften der Fakultät für Bauingenieurwesen.

## **§ 12 Wiederholung von Prüfungen, der Bachelorarbeit und Verfall des Prüfungsanspruchs**

- (1) Allgemeine Regelungen zur Wiederholung von Prüfungen, der Bachelorarbeit und zum Verfall des Prüfungsanspruchs enthält § 14 ÜPO.
- (2) Frei wählbare Module innerhalb eines Bereichs (Wahlpflichtbereich) dieses Bachelorstudiengangs können ersetzt werden, solange die Prüfungsleistung des betreffenden Moduls nicht mit „nicht bestanden“ bewertet wurde und dies der einschlägige Modulkatalog zulässt. Der Wechsel von Pflichtmodulen ist nicht möglich.

## **§ 13 Abmeldung, Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß**

- (1) Allgemeine Vorschriften zu Abmeldung, Versäumnis, Rücktritt, Täuschung und Ordnungsverstoß enthält § 15 ÜPO.
- (2) Für die Abmeldung von Praktika und Seminaren gilt Folgendes: bei Blockveranstaltungen ist eine Abmeldung bis einen Tag vor dem ersten Veranstaltungstag möglich.

## **II. Bachelorprüfung und Bachelorarbeit**

### **§ 14 Art und Umfang der Bachelorprüfung**

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus
  1. den Prüfungen, die nach der Struktur des Studiengangs gemäß § 5 Abs. 2 zu absolvieren und im Modulkatalog gemäß Anlage 1 aufgeführt sind, sowie
  2. der Bachelorarbeit und dem Bachelorabschlusskolloquium.
- (2) Die Reihenfolge der Lehrveranstaltungen orientiert sich am Studienverlaufsplan (Anlage 2). Die Aufgabenstellung der Bachelorarbeit kann erst ausgegeben werden, wenn 125 CP erreicht und die Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I und Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II bestanden sind.

### **§ 15 Bachelorarbeit**

- (1) Allgemeine Regelungen zur Bachelorarbeit enthält § 17 ÜPO.

- (2) Hinsichtlich der Betreuung der Bachelorarbeit wird auf § 17 Abs. 2 ÜPO Bezug genommen.
- (3) Die Bachelorarbeit kann im Einvernehmen mit der jeweiligen Prüferin bzw. dem jeweiligen Prüfer wahlweise in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden.
- (4) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt in der Regel studienbegleitend 9 oder 16 Wochen. In begründeten Ausnahmefällen kann der Bearbeitungszeitraum auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe des § 17 Abs. 7 ÜPO um maximal bis zu vier Wochen verlängert werden. Der Umfang der schriftlichen Ausarbeitung sollte ohne Anlagen 50 Seiten nicht überschreiten.
- (5) Die Ergebnisse der Bachelorarbeit präsentiert die Kandidatin bzw. der Kandidat im Rahmen eines Bachelorabschlusskolloquiums. Für die Durchführung gelten § 7 Abs. 12 ÜPO i. V. m. § 8 Abs. 7 entsprechend. Es ist möglich, das Bachelorabschlusskolloquium vor der Abgabe der Bachelorarbeit abzuhalten.
- (6) Der Bearbeitungsumfang für die Durchführung und schriftliche Ausarbeitung der Bachelorarbeit sowie das Kolloquium beträgt 12 CP. Die Benotung der Bachelorarbeit kann erst nach Durchführung des Bachelorabschlusskolloquiums erfolgen.

### **§ 16**

#### **Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit**

- (1) Allgemeine Vorschriften zur Annahme und Bewertung der Bachelorarbeit enthält § 18 ÜPO.
- (2) Die Bachelorarbeit ist fristgemäß in zweifacher Ausfertigung beim Zentralen Prüfungsamt abzuliefern. Es sollen gedruckte und gebundene Exemplare eingereicht werden.

### **III. Schlussbestimmungen**

#### **§ 17**

#### **Einsicht in die Prüfungsakten**

Die Einsicht erfolgt nach Maßgabe des § 22 ÜPO.

#### **§ 18**

#### **Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen**

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt zum Wintersemester 2017/2018 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die sich ab dem Wintersemester 2017/2018 erstmals in den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen an der RWTH einschreiben bzw. eingeschrieben haben.
- (3) Studierende, die sich vor dem Wintersemester 2017/2018 in den Bachelorstudiengang Umweltingenieurwesen eingeschrieben haben, können auf Antrag in diese Prüfungsordnung wechseln. Sie können längstens bis zum Ablauf des Sommersemesters 2019 nach der Prüfungsordnung vom 10.02.2016 in der jeweils gültigen



Fassung studieren. Nach dem 30.09.2019 erfolgt ein Wechsel in diese Prüfungsordnung zwangsläufig.

- (4) Die auf der Grundlage der Prüfungsordnung vom 10.02.2016 in der jeweils gültigen Fassung erbrachten Prüfungsleistungen werden entsprechend der Äquivalenzliste in Anlage 4 auf die in der vorliegenden Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungsleistungen übertragen.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrats der Fakultät für Bauingenieurwesen vom 08.02.2017 und 03.05.2017 und der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Georesourcen und Materialtechnik vom 26.04.2017 und 21.06.2017.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 19.07.2017

gez. Schmachtenberg  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

## Anlage 1

# **M o d u l k a t a l o g**

## **Umweltingenieurwissenschaften B.Sc.**

**Prüfungsordnungsbeschreibung: Umweltingenieurwissenschaften B.Sc. [BSUIW/2017]**

<b>Titel</b>	Umweltingenieurwissenschaften B.Sc.
<b>Kurzbezeichnung</b>	UIW B.Sc.

Dieser Modulkatalog gibt den aktuellen Stand gemäß dem Tag der Beschlussfassung der Prüfungsordnung wieder. Die vollständigen aktuellen Modul Inhalte können aus dem Modulhandbuch des Studienganges entnommen werden. Die Modulhandbücher können hier: <http://www.campus.rwth-aachen.de/rwth/mhb/mhblist.aspx> oder über den QR-Code



abgerufen werden.

**Modul: Mathematik I [BSUIW-101/2017]**

MODUL TITEL: Mathematik I					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	8	Sprache	deutsch
Titel	Curriculare Verankerung		Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Mathematik I [BSUIW-101.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	0	3
Übung: Mathematik I (Vortragsübung) [BSUIW-101.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	0	3
Kleingruppenübung Mathematik I (Zusatzübung) [BSUIW-101.c/2017]	Freiwillige Leistung		1	0	0
Klausurarbeit Mathematik I [BSUIW-101.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	8	0
Voraussetzungen	Benotung/Dauer				
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit: aktive Teilnahme an Übungen und ggf. angebotenen Wissensstandskontrollen (detaillierte Regelung wird jeweils vor Semesterbeginn bekanntgegeben). Erwartete Vorkenntnisse: Schulmathematik	Klausurarbeit (150 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %. Mithilfe von freiwilligen Wissensstandskontrollen können Punkte erworben werden, die im Umfang von maximal 10 % auf den ersten Prüfungsversuch im ersten Fachsemester angerechnet werden können. Eine Anrechnung auf den zweiten oder dritten Prüfungsversuch und in höheren Fachsemestern ist nicht möglich. Die genauen Kriterien für den Erwerb und die Vergabe von Bonuspunkten werden zu Semesterbeginn im CMS bekanntgegeben.				

**Modul: Mathematik II [BSUIW-201/2017]**

<b>MODUL TITEL: Mathematik II</b>						
Fachsemester	2	Kreditpunkte	8	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Mathematik II [BSUIW-201.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	4
Übung: Mathematik II (Vortragsübung) [BSUIW-201.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Kleingruppenübung Mathematik II [BSUIW-201.c/2017]			Freiwillige Leistung	2	0	0
Klausurarbeit Mathematik II [BSUIW-201.d/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	8	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit: aktive Teilnahme an Übungen und ggf. angebotenen Wissensstandskontrollen (detaillierte Regelung wird jeweils vor Semesterbeginn bekanntgegeben).			Klausurarbeit (150 min), Benotung: benotet. Mithilfe von freiwilligen Wissensstandskontrollen können Punkte erworben werden, die im Umfang von maximal 10 % auf den ersten Prüfungsversuch im zweiten Fachsemester angerechnet werden können. Eine Anrechnung auf den zweiten oder dritten Prüfungsversuch und in höheren Fachsemestern ist nicht möglich. Die genauen Kriterien für den Erwerb und die Vergabe von Bonuspunkten werden zu Semesterbeginn im CMS bekanntgegeben.			

**Modul: Angewandte Statistik [BSUIW-102/2017]**

<b>MODUL TITEL: Angewandte Statistik</b>						
Fachsemester	1	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung und Übung: Angewandte Statistik [BSUIW-102.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	3
Prüfung Angewandte Statistik [BSUIW-102.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Grundlagen der Chemie [BSUIW-301/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen der Chemie</b>					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung/Übung Grundzüge der Chemie [BSUIW-301.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	0	3
Prüfung Grundzüge der Chemie [BSUIW-301.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	2.5	0
Vorlesung/Übung Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure [BSUIW-301.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	0	2
Prüfung Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure [BSUIW-301.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	1.5	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; <b>Grundzüge der Chemie:</b> Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine <b>Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure:</b> Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: bestandene Prüfung Grundzüge der Chemie			<b>Grundzüge der Chemie:</b> Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 % <b>Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure:</b> Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Physik [BSUIW-103/2017]**

<b>MODUL TITEL: Physik</b>					
<b>Fachsemester</b>	1	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Physik [BSUIW-103.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	0	1
Übung Physik [BSUIW-103.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	0	1
Prüfung Physik [BSUIW-103.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		1	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Ökologie [BSUIW-104/2017]**

<b>MODUL TITEL: Ökologie</b>						
Fachsemester	1	Kreditpunkte	6	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Grundlagen der Biologie [BSUIW-104.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	2
Vorlesung Einführung in die Ökologie [BSUIW-104.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Prüfung Ökologie [BSUIW-104.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	6	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I [BSUIW-105/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I</b>						
Fachsemester	1	Kreditpunkte	9	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I [BSUIW-105.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	3
Übung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I [BSUIW-105.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	3
Prüfung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I [BSUIW-105.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	1	9	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II [BSUIW-202/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II</b>						
Fachsemester	2	Kreditpunkte	6	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II [BSUIW-202.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Übung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II [BSUIW-202.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Prüfung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II [BSUIW-202.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	2	6	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Hydromechanik I [BSUIW-302/2017]**

<b>MODUL TITEL: Hydromechanik I</b>					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung und Übung Hydromechanik I [BSUIW-302.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	0	2
Kleingruppenübung Hydromechanik I [BSUIW-302.b/2017]	Freiwillige Leistung		3	0	0
Hausarbeit Hydromechanik I [BSUIW-302.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	0	0
Prüfung Hydromechanik I [BSUIW-302.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Hausarbeit (10 h) muss bearbeitet und anerkannt sein			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Hydromechanik II [BSUIW-401/2017]**

<b>MODUL TITEL: Hydromechanik II</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung und Übung Hydromechanik II [BSUIW-401.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	0	2
Kleingruppenübung Hydromechanik II [BSUIW-401.b/2017]	Freiwillige Leistung		4	0	0
Hausarbeit Hydromechanik II [BSUIW-401.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	0	0
Prüfung Hydromechanik II [BSUIW-401.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Hausarbeit (10 h) muss bearbeitet und anerkannt sein			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Grundlagen der Geotechnik I [BSUIW-303/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen der Geotechnik I</b>					
Fachsemester	3	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung/Übung Grundlagen der Geotechnik I [BSUIW-303.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	2
Hausarbeit Grundlagen der Geotechnik I [BSUIW-303.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	0
Prüfung Grundlagen der Geotechnik I [BSUIW-303.d/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Hausarbeit (21 h, unbenotet)		Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Angewandte Wärmetechnik [BSUIW-203/2017]**

<b>MODUL TITEL: Angewandte Wärmetechnik</b>					
Fachsemester	2	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Angewandte Wärmetechnik [BSUIW-203.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Übung Angewandte Wärmetechnik [BSUIW-203.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Prüfung Angewandte Wärmetechnik [BSUIW-203.c/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	5	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %;			

**Modul: Bauphysik [BSUIW-204/2017]**

<b>MODUL TITEL: Bauphysik</b>					
Fachsemester	2	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Bauphysik [BSUIW-204.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Übung Bauphysik [BSUIW-204.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	2
Prüfung Bauphysik [BSUIW-204.c/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	5	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine (empfohlen wird allgemeines Grundwissen im Bereich der Physik); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			



**Modul: Einführung Umweltingenieurwissenschaften [BSUIW-106/2017]**

<b>MODUL TITEL: Einführung Umweltingenieurwissenschaften</b>					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Einführung in die Umweltingenieurwissenschaften [BSUIW-106.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	2
Seminar Einführung in die Umweltingenieurwissenschaften [BSUIW-106.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	0	1
Prüfung Einführung in die Umweltingenieurwissenschaften [BSUIW-106.c/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	4	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Anwesenheitspflicht im Seminar		Referat (3 Studierende 15 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Klimatologie [BSUIW-107/2017]**

<b>MODUL TITEL: Klimatologie</b>					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Klimatologie [BSUIW-107.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	0	2
Prüfung Klimatologie [BSUIW-107.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	1	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100%.			

**Modul: Fremdsprache [BSUIW-304/2017]**

<b>MODUL TITEL: Fremdsprache</b>					
Fachsemester	3	Kreditpunkte	3	Sprache	Je nach gewählter Veranstaltung
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Prüfung Fremdsprache [BSUIW-304.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	2	3	2
Inhalt		Lernziele			
Fremdsprache nach Wahl		Je nach gewählter Veranstaltung			
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Mögliche Voraussetzungen hängen vom gewählten Sprachkurs ab.		Die Prüfungsform hängt vom gewählten Sprachkurs ab. Der Leistungsnachweis wird vom Sprachenzentrum erstellt.			

**Modul: Forschungsorientierte Lehre [BSUIW-402/2017]**

<b>MODUL TITEL: Forschungsorientierte Lehre</b>						
Fachsemester	4	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Forschungsorientierte Lehre [BSUIW-402.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	0	2
Prüfung Forschungsorientierte Lehre [BSUIW-402.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100%			

**Modul: Grundlagen der Tragwerke [BSUIW-305/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen der Tragwerke</b>						
Fachsemester	3	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung/Übung Grundlagen der Tragwerke [BSUIW-305.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	2
Hausarbeit Grundlagen der Tragwerke [BSUIW-305.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	0
Prüfung Grundlagen der Tragwerke [BSUIW-305.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene semesterbegleitende Hausarbeit (unbenotet, 15 h)			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Umweltinformatik [BSUIW-306/2017]**

<b>MODUL TITEL: Umweltinformatik</b>						
Fachsemester	3	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Umweltinformatik [BSUIW-306.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	1
Übung: Umweltinformatik [BSUIW-306.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	2
Prüfung Umweltinformatik [BSUIW-306.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	3	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Anwesenheitspflicht bei den Übungen			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Genehmigungs- und Umweltrecht 1 [BSUIW-307/2017]**

<b>MODUL TITEL: Genehmigungs- und Umweltrecht 1</b>					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	5	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>		<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Genehmigungs- und Umweltrecht 1 [BSUIW-307.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	2
Übung Genehmigungs- und Umweltrecht 1 [BSUIW-307.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	0	2
Prüfung Genehmigungs- und Umweltrecht 1 [BSUIW-307.c/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	3	5	0
<b>Voraussetzungen</b>		<b>Benotung/Dauer</b>			
Freiwillig kann im SS (2. Fachsemester) die Veranstaltung 'V/Ü Öffentliches und Europarecht' zur Vorbereitung besucht werden. Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung 100 %;			

**Modul: Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSUIW-501/2017]**

<b>MODUL TITEL: Wasserwirtschaft und Hydrologie I</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	2	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>		<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSUIW-501.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	5	0	2
Prüfung 1. Teilklausur Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSUIW-501.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	5	0,8	0
Prüfung 2. Teilklausur Wasserwirtschaft und Hydrologie I [BSUIW-501.c/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	5	1,2	0
<b>Voraussetzungen</b>		<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den (Teil-)Prüfungen: keine		Klausurarbeiten: 1. Teilklausur (60 min) und 2. Teilklausur (90 min) (oder mündliche Prüfungen), Benotung: benotet			

**Modul: Verfahrenstechnik [BSUIW-403/2017]**

<b>MODUL TITEL: Verfahrenstechnik</b>						
Fachsemester	4	Kreditpunkte	8	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Grundlagen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	0	2
Übung Grundlagen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	0	1
Prüfung Grundlagen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.c/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	4	0
Vorlesung Grundoperationen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.d/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	5	0	2
Übung Grundoperationen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.e/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	5	0	1
Prüfung Grundoperationen der Verfahrenstechnik [BSUIW-403.f/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	5	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
<p><b>Grundlagen der Verfahrenstechnik:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine</p> <p><b>Grundoperationen der Verfahrenstechnik:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine</p>			<p><b>Grundlagen der Verfahrenstechnik:</b> Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><b>Grundoperationen der Verfahrenstechnik:</b> Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p>			

**Modul: Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft [BSUIW-404/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft</b>						
Fachsemester	4	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung und Übung Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft [BSUIW-404.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	0	2
Prüfung Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft [BSUIW-404.b/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	4	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Voraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Voraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Abwasserentsorgung [BSUIW-502/2017]**

<b>MODUL TITEL: Abwasserentsorgung</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	6	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung und Übung Siedlungsentwässerung [BSUIW-502.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	0	2
Prüfung Siedlungsentwässerung [BSUIW-502.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	3	0
Vorlesung und Übung Abwasserreinigung [BSUIW-502.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		6	0	2
Prüfung Abwasserreinigung [BSUIW-502.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		6	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine (empfohlen werden Kenntnisse aus dem Modul Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Prüfungen: aktive Teilnahme an den Übungen			<b>Siedlungsentwässerung:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 % <b>Abwasserreinigung:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Wasserbau [BSUIW-503/2017]**

<b>MODUL TITEL: Wasserbau</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	6	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Flussbau [BSUIW-503.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	0	2
Hausarbeit Flussbau [BSUIW-503.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	0	0
Prüfung Flussbau [BSUIW-503.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	3	0
Vorlesung Talsperren und Wasserkraft [BSUIW-503.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		6	0	2
Hausarbeit Talsperren und Wasserkraft [BSUIW-503.e/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		6	0	0
Prüfung Talsperren und Wasserkraft [BSUIW-503.f/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		6	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
<b>Flussbau:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Hausarbeit muss bestanden sein. <b>Talsperren und Wasserkraft:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Hausarbeit muss bestanden sein.			<b>Flussbau:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 % <b>Talsperren und Wasserkraft:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %;		

**Modul: Rohstoffe und Recycling [BSUIW-308/2017]**

<b>MODUL TITEL: Rohstoffe und Recycling</b>					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	7	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Rohstoffe und Recycling 1 [BSUIW-308.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	0	2
Prüfung Rohstoffe und Recycling 1 [BSUIW-308.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	3	0
Vorlesung Rohstoffe und Recycling 2 [BSUIW-308.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	0	2
Prüfung Rohstoffe und Recycling 2 [BSUIW-308.d/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		4	4	0
Freiwillige Exkursion [BSUIW-308.e/2017]	Freiwillige Leistung		4	0	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Prüfungen: keine			<b>Rohstoffe und Recycling 1:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %; <b>Rohstoffe und Recycling 2:</b> Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Thermische Abfallbehandlung [BSUIW-504/2017]**

<b>MODUL TITEL: Thermische Abfallbehandlung</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Thermische Abfallbehandlung [BSUIW-504.a/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	0	2
Übung Thermische Abfallbehandlung [BSUIW-504.b/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	0	1
Prüfung Thermische Abfallbehandlung [BSUIW-504.c/2017]	Semesterfixierte Pflichtleistung		5	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Umweltmanagement I [BSUIW-505/2017]**

<b>MODUL TITEL: Umweltmanagement I</b>					
Fachsemester	5	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Grundlagen des Umweltmanagements [BSUIW-505.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	5	0	2
Prüfung Grundlagen des Umweltmanagements [BSUIW-505.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	5	4	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft [BSUIW-601/2017]**

<b>MODUL TITEL: Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft</b>					
Fachsemester	6	Kreditpunkte	3	Sprache	englisch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft [BSUIW-601.a/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	6	0	2
Prüfung Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft [BSUIW-601.b/2017]		Semesterfixierte Pflichtleistung	6	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Studienarbeit [BSUIW-400/2017]**

<b>MODUL TITEL: Studienarbeit</b>					
Fachsemester	4	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Studienarbeit [BSUIW-400.a/2017]		Semestervariable Pflichtleistung	4	5	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Studienarbeit: keine		Die Bearbeitungsdauer der Studienarbeit ist auf 3 Monate begrenzt. Für die Studienarbeit werden 5 CP vergeben, nachdem die Ergebnisse der Studienarbeit in einem Kolloquium präsentiert wurden. Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Bachelorarbeit [BSUIW-600/2017]**

<b>MODUL TITEL: Bachelorarbeit</b>						
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	12	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Bachelorarbeit [BSUIW-600.a/2017]			Semesterfixierte Pflichtleistung	6	12	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
<p>Voraussetzung für die Anmeldung der Bachelorarbeit: Bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II.</p> <p>Das Thema der Bachelorarbeit kann erst angemeldet werden, wenn 125 Credits erreicht sind.</p> <p>Die berufspraktische Tätigkeit (Vorpraktikum) muss vom Praktikantenamt anerkannt sein.</p>			Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Chemische Analytik [BSUIW-651/2017]**

<b>MODUL TITEL: Chemische Analytik</b>						
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Chemische Analytik [BSUIW-651.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	2
Prüfung Chemische Analytik [BSUIW-651.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
<p>Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Klausurarbeit (oder mündlichen Prüfungen): beständenes Referat</p>			<p>Referat (schriftliche Ausarbeitung inkl. 10-minütigem Vortrag), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %;  Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %</p>			



**Modul: Baustoffkunde I [BSUIW-351/2017]**

<b>MODUL TITEL: Baustoffkunde I</b>						
Fachsemester	3	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Baustoffkunde 1 [BSUIW-351.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	0	2
Kleingruppenübung Baustoffkunde 1 [BSUIW-351.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	0	1
Prüfung Baustoffkunde 1 [BSUIW-351.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %; Optionale Hausaufgaben: Ausgabe von maximal 10 Hausaufgaben je Semester. Jede Hausaufgabe ist bestanden bei mindestens 40 %. Die erworbenen Prozente werden auf die Gesamtpunktzahl der Klausurarbeit angerechnet – maximal 5 %.			

**Modul: Wasserwirtschaft und Hydrologie II [BSUIW-652/2017]**

<b>MODUL TITEL: Wasserwirtschaft und Hydrologie II</b>						
Fachsemester	6	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Wasserwirtschaft und Hydrologie II [BSUIW-652.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	2
Prüfung Wasserwirtschaft und Hydrologie II [BSUIW-652.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Gebäude und Energie und Gebäudetechnik [BSUIW-551/2017]**

<b>MODUL TITEL: Gebäude und Energie und Gebäudetechnik</b>						
Fachsemester	5	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Gebäude und Energie [BSUIW-551.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	0	2
Vorlesung: Gebäudetechnik [BSUIW-551.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	0	1
Prüfung Gebäude und Energie und Gebäudetechnik [BSUIW-551.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	5	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine (empfohlen ist eine erfolgreich abgeschlossene Teilnahme des Moduls Bauphysik); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Stadt- und Regionalplanung I [BSUIW-552/2017]**

<b>MODUL TITEL: Stadt- und Regionalplanung I</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>		<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung und Übung Stadt- und Regionalplanung I [BSUIW-552.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	0	3
Projektarbeit Stadt- und Regionalplanung I [BSUIW-552.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	0	0
Prüfung Stadt- und Regionalplanung I [BSUIW-552.c/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	3	0
<b>Voraussetzungen</b>		<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine (empfohlen werden Kenntnisse aus der Veranstaltung „Planungsmethodik“; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene (unbenotete) Projektarbeit (4er-Gruppen; eine gemeinschaftliche Abgabeleistung, bestehend aus drei Plänen und Textteil)		Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %.			

**Modul: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten III [BSUIW-451/2017]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten III</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	6	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>		<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten III [BSUIW-451.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	2
Übung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten III [BSUIW-451.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	2
Prüfung Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten III [BSUIW-451.c/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	6	0
<b>Voraussetzungen</b>		<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-452/2017]**

<b>MODUL TITEL: Siedlungsabfallwirtschaft</b>						
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-452.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Übung Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-452.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Prüfung Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-452.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung 100 %			

**Modul: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre [BSUIW-453/2017]**

<b>MODUL TITEL: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</b>						
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	5	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Einführung in die Betriebswirtschaftslehre [BSUIW-453.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	2
Übung Einführung in die Betriebswirtschaftslehre [BSUIW-453.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Prüfung Einführung in die Betriebswirtschaftslehre [BSUIW-453.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	5	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: Nur eins der Module "Einführung in die Betriebswirtschaftslehre" und "Wirtschaftslehre des Baubetriebs" kann gewählt werden; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: Teilnahme am Unternehmensplan-spiel			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100%			

**Modul: Wirtschaftslehre des Baubetriebs [BSUIW-454/2017]**

<b>MODUL TITEL: Wirtschaftslehre des Baubetriebs</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung und Übung Wirtschaftslehre des Baubetriebs [BSUIW-454.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	2
Hausarbeit Wirtschaftslehre des Baubetriebs [BSUIW-454.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	0
Prüfung Wirtschaftslehre des Baubetriebs [BSUIW-454.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: Nur eins der Module "Einführung in die Betriebswirtschaftslehre" und "Wirtschaftslehre des Baubetriebs" kann gewählt werden; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Hausarbeit (unbenotet, 15 h)			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Aufbereitung fester Abfallstoffe [BSUIW-553/2017]**

<b>MODUL TITEL: Aufbereitung fester Abfallstoffe</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	5	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Aufbereitung fester Abfallstoffe [BSUIW-553.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	2
Übung Aufbereitung fester Abfallstoffe [BSUIW-553.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	2
Prüfung Aufbereitung fester Abfallstoffe [BSUIW-553.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	5	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Recyclingtechnologien [BSUIW-653/2017]**

<b>MODUL TITEL: Recyclingtechnologien</b>						
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Recyclingtechnologien [BSUIW-653.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	2
Übung Recyclingtechnologien [BSUIW-653.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	1
Prüfung Recyclingtechnologien [BSUIW-653.c/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Thermodynamik I/II [BSUIW-455/2017]**

<b>MODUL TITEL: Thermodynamik I/II</b>						
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	9	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Thermodynamik I [BSUIW-455.a/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	4	0	2
Übung Thermodynamik I [BSUIW-455.b/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	4	0	2
Vorlesung Thermodynamik II [BSUIW-455.c/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	0	1
Übung Thermodynamik II [BSUIW-455.d/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	0	1
Prüfung Thermodynamik I/II [BSUIW-455.e/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	9	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine (empfohlen werden Kenntnisse aus den Modulen Physik und Mathematik); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (150 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Energierohstoffe und -technik [BSUIW-554/2017]**

<b>MODUL TITEL: Energierohstoffe und -technik</b>					
Fachsemester	5	Kreditpunkte	7	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Energierohstoffe und -technik 1 [BSUIW-554.a/2017]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	0	2
Vorlesung Energierohstoffe und -technik 2 [BSUIW-554.b/2017]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	2
Übung Energierohstoffe und -technik 2 [BSUIW-554.c/2017]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	0	1
Prüfung Energierohstoffe und -technik [BSUIW-554.d/2017]		Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	6	7	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (150 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Geographic Information Systems in Water Management I [MSUIW-654/2017]**

<b>MODUL TITEL: Geographic Information Systems in Water Management I</b>					
Fachsemester	4	Kreditpunkte	4	Sprache	englisch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Geographic Information Systems in Water Management I [MSUIW-654.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Übung Geographic Information Systems in Water Management I [MSUIW-654.b /2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Prüfung Geographic Information Systems in Water Management I [MSUIW-654.c /2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	4	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Wer bereits das Modul „Geoinformationssysteme“ absolviert hat, kann das Modul „Geographic Information Systems in Water Management I“ nicht belegen. Zulassungsvoraussetzungen zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine, Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Klausurarbeit (oder mündlichen Prüfung): Anwesenheitspflicht bei den Übungen		Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Geoinformationssysteme [BSUIW-555/2017]**

<b>MODUL TITEL: Geoinformationssysteme</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	englisch/deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Geoinformationssysteme [BSUIW-555.f/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	1
Übung Geoinformationssysteme [BSUIW-555.g/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	2
Prüfung Geoinformationssysteme [BSUIW-555.h/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Wer bereits das Modul „Geographic Information Systems in Water Management I“ absolviert hat, kann das Modul „Geoinformationssysteme“ nicht belegen. Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: Anwesenheitspflicht bei den Übungen			Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung (15 min/Kandidat)), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik [BSUIW-655/2017]**

<b>MODUL TITEL: Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik</b>					
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik [BSUIW-655.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	1
Übung Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik [BSUIW-655.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	2
Prüfung Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik [BSUIW-655.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine (empfohlen werden Kenntnisse in Chemie und Grundoperationen der Verfahrenstechnik); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90min) (oder mündliche Prüfung); Benotung: benotet; Gewichtung: 100%;		

**Modul: Simulationstechnik [BSUIW-456/2017]**

<b>MODUL TITEL: Simulationstechnik</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	6	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Simulationstechnik [BSUIW-456.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	3
Übung Simulationstechnik [BSUIW-456.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	1
Labor Simulationstechnik [BSUIW-456.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	2
Prüfung Simulationstechnik [BSUIW-456.d/2017]	Semestervariable mesterfierte Wahlpflichtleistung		4	6	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine (empfohlen werden Kenntnisse aus den Modulen Mathematik I und II, Thermodynamik I und II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I bis III und (Umwelt-)Informatik). Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (150 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %. Durch Bonuspunktefragen (Modulbaustein) können maximal 10% der in der Klausur zu erreichenden Punkte gesammelt werden.		

**Modul: Chemie für Verfahrenstechniker [BSUIW-656/2017]**

<b>MODUL TITEL: Chemie für Verfahrenstechniker</b>					
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Chemie für Verfahrenstechniker [BSUIW-656.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	3
Prüfung Chemie für Verfahrenstechniker [BSUIW-656.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet; Gewichtung: 100%		



**Modul: Produktaufarbeitung [BSUIW-556/2017]**

<b>MODUL TITEL: Produktaufarbeitung</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Produktaufarbeitung [BSUIW-556.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	2
Übung Produktaufarbeitung [BSUIW-556.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	1
Prüfung Produktaufarbeitung [BSUIW-556.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Lehrveranstaltungen: keine (empfohlen werden Kenntnisse aus der Veranstaltung Grundoperationen der Verfahrenstechnik); Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (90min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Einführung in CAD [BSUIW-457/2017]**

<b>MODUL TITEL: Einführung in CAD</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Kleingruppenübung Einführung in CAD [BSUIW-457.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	2
Prüfung Einführung in CAD [BSUIW-457.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: Anwesenheitspflicht bei den Übungen			Mündliche Prüfung (30 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Umweltmanagement II [BSUIW-557/2017]**

<b>MODUL TITEL: Umweltmanagement II</b>						
Fachsemester	5	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Methoden des Umweltmanagements [BSUIW-557.c/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	0	2
Prüfung Methoden des Umweltmanagements [BSUIW-557.d/2017]			Semesterfixierte Wahlpflichtleistung	5	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Einführung in die Mikrobiologie [BSUIW-458/2017]**

<b>MODUL TITEL: Einführung in die Mikrobiologie</b>						
Fachsemester	4	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Einführung in die Mikrobiologie [BSUIW-458.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	2
Prüfung Einführung in die Mikrobiologie [BSUIW-458.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Biotechnologie [BSUIW-558/2017]**

<b>MODUL TITEL: Biotechnologie</b>						
Fachsemester	5	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Biotechnologie [BSUIW-558.a/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	0	2
Prüfung Biotechnologie [BSUIW-558.b/2017]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	5	3	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Freies Wahlmodul [BSUIW-657/2017]**

MODUL TITEL: Freies Wahlmodul					
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	5	<b>Sprache</b>	Je nach gewählter/gewählten Veranstaltung(en).
<b>Titel</b>				<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b> <b>CP</b> <b>SWS</b>
Es sind keine Prüfungsleistungen eingetragen worden!					
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
<p>Es können mehrere beliebige von RWTH Aachen angebotenen oder im Ausland absolvierte Lehrveranstaltungen kombiniert werden, um maximal 5 CP zu erzielen. Kein Modul aus einem vorangegangenen Studium. Kein Sprachmodul. Die Voraussetzungen zur Teilnahme an der bzw. den Lehrveranstaltungen und der bzw. den Prüfungen richten sich nach den Vorgaben des bzw. der veranstaltenden Lehrstuhls bzw. Lehrstühle.</p>			<p>Prüfungsform, Benotung und Dauer richten sich nach den Vorgaben des bzw. der veranstaltenden Lehrstuhls bzw. Lehrstühle oder des Sprachenzentrums.</p>		

**Modul: Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften [BSUIW-352/2017]**

MODUL TITEL: Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>				<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b> <b>CP</b> <b>SWS</b>
Vorlesung Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften [BSUIW-352.a/2017]				Semestervariable Wahlpflichtleistung	3   0   2
Prüfung Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften [BSUIW-352.b/2017]				Semestervariable Wahlpflichtleistung	3   3   0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Hausarbeit (40 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Institutspraktikum [BSUIW-559/2017]**

<b>MODUL TITEL: Institutspraktikum</b>					
<b>Fachsemester</b>	6	<b>Kreditpunkte</b>	5	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit [BSUIW-559.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	3
Prüfung Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit [BSUIW-559.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	5	0
Hydromechanisches Praktikum [BSUIW-559.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	5
Prüfung Hydromechanisches Praktikum [BSUIW-559.d/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-559.e/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	5
Prüfung Praktikum Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft [BSUIW-559.f/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Ingenieurhydrologie [BSUIW-559.g/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	1
Prüfung Praktikum Ingenieurhydrologie [BSUIW-559.h/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	5	0
Praktikum Engineer Meets User [BSUIW-559.i/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	0	4
Prüfung Praktikum Engineer Meets User [BSUIW-559.j/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		6	5	0
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Benotung/Dauer</b>				
<p><b>Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen der Mechanik und Maschinenkomponenten I, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II; regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p><b>Hydromechanisches Praktikum:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II; regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p><b>Praktikum Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an den Auswertungen und dem Praktikumsbericht: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II; Anwesenheitspflicht (mindestens 80 % der Veranstaltungen)</p> <p><b>Praktikum Ingenieurhydrologie:</b> Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II; regelmäßige Teilnahme, Anwesenheitspflicht;</p> <p><b>Praktikum Engineer Meets User:</b> Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: Interesse an der Reflektion neuer gesellschaftlicher Herausforderungen, Offenheit gegenüber experimentellen Lehrformaten, Teamfähigkeit; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene</p>	<p><b>Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit:</b> Praktikumsbericht und mündliche Prüfungen an den Labortagen, Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><b>Hydromechanisches Praktikum:</b> Hausarbeit/Praktikumsbericht (15 h), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %; Referat (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 50 %</p> <p><b>Praktikum Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft:</b> Auswertungen und Praktikumsbericht, Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %</p> <p><b>Praktikum Ingenieurhydrologie:</b> Hausarbeit/Ergebnisdokumentation (18 h, 15 Seiten), Benotung: benotet, Gewichtung: 70 %; Referat (20 min), Benotung: benotet, Gewichtung: 30 %</p> <p><b>Praktikum Engineer Meets User:</b> Hausarbeit, Benotung: benotet, Gewichtung: 75 %; Präsentation/Kolloquium, Benotung: benotet, Gewichtung: 25 %</p>				

Module Mathematik I, Mathematik II, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I, Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II; Anwesenheitspflicht	
--	--

**Modul: Industrielle Kunststoffe [BSUIW-658/2017]**

<b>MODUL TITEL: Industrielle Kunststoffe</b>					
Fachsemester	6	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Industrielle Kunststoffe [BSUIW-658.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	2
Prüfung Industrielle Kunststoffe [BSUIW-658.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Baustoffkunde II [BSUIW-459/2017]**

<b>MODUL TITEL: Baustoffkunde II</b>					
Fachsemester	4	Kreditpunkte	3	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Baustoffkunde 2 [BSUIW-459.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	2
Übung Baustoffkunde 2 [BSUIW-459.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	0	1
Prüfung Baustoffkunde 2 [BSUIW-459.c/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %;			

**Modul: Geologische Grundlagen [BSUIW-353/2017]**

<b>MODUL TITEL: Geologische Grundlagen</b>					
Fachsemester	3	Kreditpunkte	6	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung Allgemeine Geologie [BSUIW-353.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	0	2
Vorlesung Erdgeschichte [BSUIW-353.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	0	2
Prüfung Geologische Grundlagen [BSUIW-353.c/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	6	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Planungsmethodik [BSUIW-354/2017]**

<b>MODUL TITEL: Planungsmethodik</b>					
Fachsemester	3	Kreditpunkte	4	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung und Übung Planungsmethodik [BSUIW-354.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	0	4
Prüfung Planungsmethodik [BSUIW-354.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	3	4	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine		Klausurarbeit (120 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %			

**Modul: Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen [BSUIW-659/2017]**

<b>MODUL TITEL: Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen</b>					
Fachsemester	6	Kreditpunkte	5	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung/Übung Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen [BSUIW-659.a/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	0	3
Prüfung Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen [BSUIW-659.b/2017]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	6	5	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine, Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: aktive Teilnahme an der Übung		Klausurarbeit (60 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung 100 %			

**Modul: Elektrotechnik und Elektronik [BSUIW-460/2017]**

<b>MODUL TITEL: Elektrotechnik und Elektronik</b>					
<b>Fachsemester</b>	4	<b>Kreditpunkte</b>	6	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Elektrotechnik und Elektronik [BSUIW-460.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	3
Übung Elektrotechnik und Elektronik [BSUIW-460.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	0	2
Prüfung Elektrotechnik und Elektronik [BSUIW-460.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		4	6	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: keine, Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: keine			Klausurarbeit (150 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

**Modul: Introduction to Scientific Computing I [BSUIW-355/2017]**

<b>MODUL TITEL: Introduction to Scientific Computing I</b>					
<b>Fachsemester</b>	5	<b>Kreditpunkte</b>	3	<b>Sprache</b>	englisch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung/Übung Introduction to Scientific Computing I [BSUIW-355.a/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	2
Hausarbeit Introduction to Scientific Computing I [BSUIW-355.b/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	0
Prüfung Introduction to Scientific Computing I [BSUIW-355.c/2017]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Lehrveranstaltung: bestandene Module Mathematik I & II, Angewandte Statistik, Bau- bzw. Umweltinformatik; Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme an der Prüfung: bestandene Hausarbeit (45 h, unbenotet)			Klausurarbeit (90 min) (oder mündliche Prüfung), Benotung: benotet, Gewichtung: 100 %		

Anlage 2: Studienverlaufsplan

Modul	Lehrveranstaltung	Fakultät	Institut	1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester			
				SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP
				Pr.		Pr.		Pr.		Pr.		Pr.		Pr.		Pr.	
<b>Pflichtbereich (151 CP)</b>																	
Mathematik I	Mathematik I	1	IGPM	6	8	1											
Mathematik II	Mathematik II	1	IGPM			6	8	1									
Angewandte Statistik	Angewandte Statistik	3	GIA	3	3	1											
Grundlagen der Chemie	Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure	3	AC			3	2,5	1									
Physik	Physik	3	IBAC	2	3	1					2	1,5	1				
Ökologie	Grundlagen der Biologie Einführung in die Ökologie	1	BIO5	2			6	1									
<b>Ingenieurmechanische Module</b>																	
Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I	Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten I	5	IMR	6	9	1											
Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II	Grundlagen Mechanik und Maschinenkomponenten II	5	IMR			4	6	1									
Hydromechanik I	Hydromechanik I	3	IWW			2	3	1									
Hydromechanik II	Hydromechanik II	3	IWW						2	3	1						
Grundlagen der Geotechnik I	Grundlagen der Geotechnik I	3	GIB						2	3	1						
Angewandte Wärmetechnik	Angewandte Wärmetechnik	5	IOB			4	5	1									
Bauphysik	Bauphysik	3	E3D			4	5	1									
<b>Fachspezifische Module</b>																	
Einführung Umweltingenieurwissenschaften	Einführung in die Umweltingenieurwissenschaften	3, 4, 5	ISA	2			4	1									
Klimatologie	Seminar Einführung in die Umweltingenieurwissenschaften	5	XXX	2	3	1											
Fremdsprache	Fremdsprache	7	SZ			2	3	1									
Forschungsorientierte Lehre	Forschungsorientierte Lehre	3,4,5	LFI						2	3	1						
Grundlagen der Traktiertechnik	Grundlagen der Traktiertechnik	3	IMB						2	3	1						
Umweltinformatik	Umweltinformatik	3	GIA						3	4	1						
Gemeinschafts- und Umweltrecht 1	Gemeinschafts- und Umweltrecht 1	5	BUR			4	5	1									
Wasserwirtschaft und Hydrologie I	Wasserwirtschaft und Hydrologie I	3	LFI								2	2	1				
Verfahrenstechnik	Grundlagen der Verfahrenstechnik	4	AVT								3	4	1				
Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft	Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft	3	ISA						2	3	1						
Abwasserentsorgung	Siedlungswasserwirtschaft	3	ISA														
Wasserbau	Abwasserreinigung	3	IWW								2	3	1				
Rohstoffe und Recycling	Tralsperren und Wasserkraft	5	IFA						2	3	1						
Umweltmanagement I	Rohstoffe und Recycling 2	5	TEER														
Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft	Themische Abfallbehandlung	3	XXX								2	4	1				
	Grundlagen des Umweltmanagements	3	GDI								2	4	1				
	Ingenieurwissenschaften und Gesellschaft	3															
<b>Studienarbeit</b>																	
<b>Bachelorarbeit</b>																	
Summe Pflichtbereich (CP und Prüfungsleistungen)				26	5		34	6			27	8		20	7		
														5	1		
														(5)	1		
															12		
															21		
															4		



Wahlpflichtbereich (29 CP müssen gewählt werden)		Fakultät		WS		SS		WS		SS		WS		SS		WS		SS		
		Institut		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		
				SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS
Modul	Lehrveranstaltung																			
Chemische Analytik	IBAC	3																		
Baustoffkunde I	IBAC	3																		
Wasserwirtschaft und Hydrologie II	LFI	3																		
Gebäude und Energie	E3D	3																		
Gebäude- und Gebäudetechnik																				
Stadt- und Regionalplanung I	ISB	3																		
Grundlagen der Mechanik und Maschinenkomponenten III	IMR	3																		
Strukturalgorithmen	ISA	3																		
Grundlagen der Informatik	WIN	3																		
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre*	IBP	3																		
Wirtschaftsinformatik	IFA	3																		
Aufbereitung fester Abfallstoffe	IFA	3																		
Rechtstechnologien	IFA	3																		
Thermodynamik I	AVT	3																		
Thermodynamik II	AVT	3																		
Energetische Stoffe und -technik	TEER	3																		
Energetische und -technik 1																				
Energetische und -technik 2																				
Geographic Information Systems in Water Management I**	LFI	3																		
Geoinformationssysteme**	GIA	3																		
Produktentwicklung in der Verfahrenstechnik	AVT	3																		
Simulationstechnik	ITMC	3																		
Chemie für Verfahrenstechniker	AVT	3																		
Produktentwicklung	AVT	3																		
Produktentwicklung	AVT	3																		
Einführung in CAD	GIA	3																		
Umweltmanagement II	XXX	3																		
Einführung in die Mikrobiologie	BIOTEC	3																		
Biotechnologie	BIOTEC	3																		
Freies Wahlmodul																				
Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften	GDI	3																		
Wissenschaftliches Arbeiten in den Ingenieurwissenschaften	IBAC	3																		
Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit	ISA	3																		
Praktikum zur Prüfung der Umweltverträglichkeit	ISA	3																		
oder Hydromechanisches Praktikum	IWW	3																		
oder Praktikum E-Engineer meets User	GDI	3																		
oder Praktikum Ingenieurhydrologie	LFI	3																		
Industrielle Kunststoffe	IBAC	3																		
Baustoffkunde 2	EMR	3																		
Baustoffkunde 2	EMR	3																		
Allgemeine Geologie	EMR	3																		
Erdgeschichte	EMR	3																		
Geologische Grundlagen	EMR	3																		
Planungsmethodik	ISAC, ISB, VIA	3																		
Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen	ISA	3																		
Elektronik und Elektronik	IFM	3																		
Elektronik und Elektronik	IFM	3																		
Introduction to Scientific Computing I	AICES	3																		
Introduction to Scientific Computing I	AICES	3																		

**Abkürzungen:**

- EUB Energie und Umwelt im Bauwesen
- REC Recycling
- SWW Siedlungswasserwirtschaft
- UMT Umweltauflagen
- WMT Wassermanagement

\*Nur eins der Module "Einführung in die Betriebswirtschaftslehre" und "Wirtschaftslehre des Baubetriebs" kann gewählt werden.  
 \*\*Nur eins der Module "Geographic Information Systems in Water Management I" und "Geoinformationssysteme" kann gewählt werden.

### **Anlage 3: Richtlinien für die Berufspraktische Tätigkeit / das Vorpraktikum**

Als Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang Umweltingenieurwissenschaften ist ein Vorpraktikum notwendig. Zur Orientierung über die geforderten Praktikumsinhalte sowie deren Anerkennung im Studiengespräch dienen diese Richtlinien.

Hinweis: Vor und während der Studieneingangsphase stehen die unten angegebenen Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung.

#### **1. Praktikumszweck**

Zur Überprüfung der Studiengangwahl, zum ausreichenden Verständnis der Vorlesungen und Übungen sowie zur Vorbereitung für die spätere Tätigkeit sind Praktika in Unternehmen und Institutionen unerlässlich.

#### **2. Praktikumsdauer**

Die Dauer des Praktikums beträgt für die zukünftigen Studentinnen und Studenten der Umweltingenieurwissenschaften (mindestens) vier Wochen als Vorpraktikum. Das Vorpraktikum ist eine Zulassungsvoraussetzung zum Studium der Umweltingenieurwissenschaften (Ausnahmen siehe unter „7. Ausnahmen: Einschreibung ohne Vorpraktikum“).

#### **3. Praktikumsplatz**

Die zukünftigen Studentinnen bzw. Studenten suchen selbstständig geeignete Praktikumsstellen. Zum Vorpraktikum im Ausland siehe unter „8. Auslandspraktikum“. Grundsätzlich gilt, dass Praktika an Hochschulinstituten und im eigenen bzw. elterlichen Betrieb nicht anerkannt werden können.

#### **4. Praktikumsinhalt**

Die zukünftigen Studentinnen und Studenten sollen Tätigkeiten ausüben, die in Zusammenhang mit den Ausbildungszielen des Studiengangs Umweltingenieurwissenschaften stehen. Dies können praktische Tätigkeiten insbesondere in folgenden Branchen sein:

- Energiewirtschaft
- Abfallwirtschaft
- Wasser- und Abwasserwirtschaft
- Bauwirtschaft
- Verfahrenstechnik

Zu Beginn der Praktikumszeit sollte ein ausführliches Gespräch mit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. dem zuständigen Mitarbeiter des Praktikumsbetriebs über den Aufbau und Ablauf des Praktikums stattfinden.

Regelmäßige Gespräche mit Verantwortlichen zum Verständnis der Betriebsabläufe sind elementarer Bestandteil eines guten und erfolgreichen Praktikums. Die Bereitstellung der für die jeweiligen Tätigkeiten erforderlichen Sicherheitskleidung ist mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer zu klären.

#### **5. Praktikumsbescheinigung**

Am Schluss der Tätigkeit erhält die Praktikantin oder der Praktikant vom Praktikumsbetrieb eine Bescheinigung, in der die Praktikums-tätigkeit und -dauer sowie die Anzahl der Fehl-tage (Urlaubstage und Krankheitstage) vermerkt sind. Die Praktikumsbescheinigung muss von dem Unternehmen/der Institution ausgestellt sein, in der das Praktikum durchgeführt wurde.

Hinweis: Die zweifache Ausfertigung der Praktikantenbescheinigung wird angeraten.

## **6. Einschreibung, Praktikumsanerkennung**

### **6.1 Einschreibung**

Zur Einschreibung an der RWTH Aachen in den Studiengang Umweltingenieurwissenschaften genügt im Studierendensekretariat oder im International Office die Vorlage der Praktikumsbescheinigung. Eine Anerkennung des Vorpraktikums ist mit der Einschreibung nicht verbunden (siehe 6.2).

### **6.2 Praktikumsanerkennung**

Zur Anerkennung des Vorpraktikums muss die Praktikumsbescheinigung der/dem Praktikumsbeauftragten vorgelegt werden. Dies kann persönlich oder auf dem Postweg geschehen.

Die/der Praktikumsbeauftragte entscheidet im Auftrag des Prüfungsausschusses inwieweit die praktische Tätigkeit den Richtlinien entspricht und somit als Praktikum anerkannt werden kann. Gegen den Bescheid kann Widerspruch beim Prüfungsausschuss eingelegt werden. Bei Nicht-Anerkennung muss das Vorpraktikum nachgeholt werden. Das Vorpraktikum ist spätestens 6 Monate vor der Anmeldung der Bachelorarbeit beim Praktikantenamt der Fakultät für Bauingenieurwesen nachzuweisen. Die Anerkennung des Vorpraktikums durch das Praktikantenamt ist bei der Anmeldung der Bachelorarbeit im ZPA vorzulegen.

## **7. Ausnahmen: Einschreiben ohne Vorpraktikum**

Zukünftige Studentinnen bzw. Studenten, die nachweisen, dass sie wegen des Termins des freiwilligen Wehrdienstes bzw. Bundesfreiwilligendienstes oder des freiwilligen sozialen Jahrs nicht in der Lage sind, die vorgeschriebene einmonatige Praktikantenzeit vor Studienantritt abzuleisten, können auch ohne Vorpraktikum zum Studium zugelassen werden. Das Vorpraktikum ist dann bis spätestens sechs Monate vor der Anmeldung zur Bachelorarbeit nachzuweisen. Ein Antrag mit den entsprechenden Anlagen ist bei der/dem Praktikumsbeauftragten zu stellen.

Sollte die Ableistung des Vorpraktikums aus anderen Gründen nicht möglich sein, ist eine Rücksprache der zukünftigen Studentin bzw. des Studenten mit der/dem Praktikumsbeauftragten erforderlich.

Eine Anerkennung früherer praktischer Tätigkeiten – z.B. eine abgeschlossene Berufsausbildung, Zeiten beruflicher Tätigkeit, freiwilliges ökologisches Jahr etc. – erfolgt in dem Maße, wie die Praktikumsinhalte (siehe unter „4. Praktikumsinhalte“) Bestandteil der Berufsausbildung oder -tätigkeit waren. Ein Antrag mit den entsprechenden Anlagen ist bei der/dem Praktikumsbeauftragten zu stellen.

## **8. Auslandspraktikum**

Es wird empfohlen, Praktika auch im Ausland zu absolvieren. Für die Anerkennung solcher Praktika sind die vorstehenden Richtlinien maßgebend.

Die Praktikumsbescheinigung ist in deutscher oder englischer Sprache abzufassen. Bei der Praktikumsbescheinigung darf es sich auch um eine amtlich beglaubigte Übersetzung ins Deutsche oder Englische handeln, sofern das Original in der entsprechenden Landessprache ebenfalls vorgelegt wird.

Für alle im Ausland lebenden Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die an der RWTH Aachen studieren wollen, gelten diese Richtlinien ohne Ausnahme.

## **9. Praktikantenvertrag, Praktikantenvergütung und Versicherungsfragen**

Das Praktikantenverhältnis wird rechtsverbindlich durch den zwischen dem Betrieb und der Praktikantin bzw. dem Praktikanten abzuschließenden Praktikumsvertrag geregelt. Im Vertrag sollten alle Rechte und Pflichten der Praktikantin bzw. des Praktikanten und des Praktikumsbetriebes festgelegt sein.

Praktikantinnen und Praktikanten erhalten in der Regel vom Praktikumsbetrieb eine Vergütung, deren Höhe im Ermessen des Betriebes liegt.

Auskünfte zur Versicherungspflicht erteilt die jeweilige Krankenkasse.

**Anschriften**

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen  
Prüfungsausschuss Umweltingenieurwissenschaften (B. Sc.)  
Praktikumsbeauftragte(r) der Fakultät für Bauingenieurwesen  
Sammelbau Bauingenieurwesen, Raum 11  
Mies-van-der-Rohe-Str. 1, 52074 Aachen  
Tel.: +49 (0) 241 80-25075  
Fax: +49 (0) 241 80-22201  
E-Mail: [rhein@fb3.rwth-aachen.de](mailto:rhein@fb3.rwth-aachen.de)  
Internet: [www.fb3.rwth-aachen.de](http://www.fb3.rwth-aachen.de)

Studienberatung der Fakultät für Bauingenieurwesen  
Sammelbau Bauingenieurwesen, Raum 6.2  
Mies-van-der-Rohe-Str. 1, 52074 Aachen  
Tel.: +49 (0) 241 80-25061  
Fax: +49 (0) 241 80-22201  
E-Mail: [studienberatung@fb3.rwth-aachen.de](mailto:studienberatung@fb3.rwth-aachen.de)  
Internet: [www.fb3.rwth-aachen.de](http://www.fb3.rwth-aachen.de)

Zentrale Studienberatung  
Templergraben 83  
52062 Aachen  
Tel.: +49 (0) 241 80-94050  
Fax: +49 (0) 241 80-92406  
E-Mail: [zsb@zhv.rwth-aachen.de](mailto:zsb@zhv.rwth-aachen.de)  
Internet: [www.rwth-aachen.de/studienberatung](http://www.rwth-aachen.de/studienberatung)

## Anlage 4: Äquivalenzliste

PO 13		PO 17	
Bezeichnung des Moduls/ der Prüfung	CP	Bezeichnung des Moduls/ der Prüfung	CP
Mathematik I	8	Mathematik I	8
Mathematik II	8	Mathematik II	8
Angewandte Statistik	3	Angewandte Statistik	3
Grundzüge der Chemie	4	Grundzüge der Chemie	2,5
		Spezielle Aspekte der Chemie für Umweltingenieure	1,5
Physik	3	Physik	3
Ökologie	6	Ökologie	6
Grundlagen Mechanik und Maschi- nenkomponenten 1 (Modul Mechanik 1)	9	Grundlagen Mechanik und Maschi- nenkomponenten I	9
Grundlagen Mechanik und Maschi- nenkomponenten 2 (Modul Mechanik 2)	6	Grundlagen Mechanik und Maschi- nenkomponenten II	6
Hydromechanik I (Modul Strömungs- mechanik)	3	Hydromechanik I	3
Hydromechanik II (Modul Strömungs- mechanik)	3	Hydromechanik II	3
Grundlagen der Geotechnik I	3	Grundlagen der Geotechnik I	3
Angewandte Wärmetechnik	5	Angewandte Wärmetechnik	5
Bauphysik (Modul Grundlagen der Bautechnik)	5	Bauphysik	5
Grundlagen der Tragwerke (Modul Grundlagen der Bautechnik)	3	Grundlagen der Tragwerke	3
Einführung in die Umweltingenieurwis- senschaften	4	Einführung Umweltingenieurwissen- schaften	4
Genehmigungs- und Umweltrecht 1 (Modul Recht und Betriebswirtschaft)	4	Genehmigungs- und Umweltrecht 1	5
Grundlagen der Betriebswirtschaft	3	Einführung in die Betriebswirtschafts- lehre <i>oder</i>	5
		Wirtschaftslehre des Baubetriebs → Auf Antrag an den Prüfungsausschuss; eine Anerkennung kann nicht erfolgen, wenn eines der beiden Module in der PO 2017 bereits erbracht wurde.	3
Wirtschaftslehre des Baubetriebs	3	Wirtschaftslehre des Baubetriebs	3
Sprache	2	Fremdsprache	3
Klimatologie (Modul Klimatologie und Hydrologie)	4	Klimatologie	3
Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 1 (Modul Klimatologie und Hydrologie)	0,5	Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 1	0,8
Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 1 (Modul Klimatologie und Hydrologie)	0,8		
Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 2 (Modul Klimatologie und Hydrologie)	1,5	Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 2	1,2
Wasserwirtschaft und Hydrologie I TK 2 (Modul Klimatologie und Hydrologie)	1,2		

Grundlagen des Umweltmanagements (Modul Umweltmanagement)	3	Grundlagen des Umweltmanagements (Modul Umweltmanagement I)	4
Methoden des Umweltmanagements (Modul Umweltmanagement)	3	Methoden des Umweltmanagements (Modul Umweltmanagement II)	4
Baustoffkunde I (Modul Bauen und Infrastruktur I)	4	Baustoffkunde I	4
Stadt-, Regional- und Verkehrsplanung	4	Stadt- und Regionalplanung I	3
Grundoperationen der Verfahrenstechnik	4	Grundoperationen der Verfahrenstechnik	4
Grundlagen der Verfahrenstechnik	4	Grundlagen der Verfahrenstechnik	4
Grundlagen der Gewässergütwirtschaft (Modul Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft)	3	Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft → Auf Antrag an den Prüfungsausschuss	3
Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft (Modul Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft)	3		
Siedlungsentwässerung	3	Siedlungsentwässerung	3
Abwasserreinigung	3	Abwasserreinigung	3
Flussbau	3	Flussbau	3
Talsperren und Wasserkraft	3	Talsperren und Wasserkraft	3
Rohstoffe und Recycling 1	3	Rohstoffe und Recycling 1	3
Rohstoffe und Recycling 2	4	Rohstoffe und Recycling 2	4
Siedlungsabfallwirtschaft (Modul Abfallwirtschaft)	3	Siedlungsabfallwirtschaft	3
Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen (Modul Abfallwirtschaft)	5	Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen	5
Aufbereitung fester Abfallstoffe (Modul Aufbereitung und Recycling)	5	Aufbereitung fester Abfallstoffe	5
Recyclingtechnologien (Modul Aufbereitung und Recycling)	4	Recyclingtechnologien	4
Energierohstoffe und -technik	7	Energierohstoffe und -technik	7
Thermische Abfallbehandlung (Modul Abfallbehandlung und Energiewirtschaft)	4	Thermische Abfallbehandlung	4
Studienarbeit	5	Studienarbeit	5
Bachelorarbeit	12	Bachelorarbeit	12

## **Anlage 5: Studiengangsspezifische Studienziele**

### **1. Selbstverständnis**

Die im vorliegenden Text verwendeten geschlechtsspezifischen Bezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und für Männer.

### **2. Übergreifende Ziele des Bachelorstudiengangs Umweltingenieurwissenschaften**

Ökologisches Handeln wird immer mehr zu einem Qualitätsmerkmal einer modernen Industriegesellschaft. Ressourcenschutz, Emissionshandel, Klimawandel und seine Folgen sowie der demografische Wandel sind zunehmend wichtige Themen. Der Studiengang Umweltingenieurwissenschaften deckt Bereiche ab, die heute und künftig zu den „global challenges“ zählen und ein hohes Potential für interdisziplinäre Zusammenarbeit besitzen.

Umweltingenieurwissenschaftler/innen verbinden technischen Sachverstand und ökologische Urteilskraft. Sie sind Generalisten, die über breite Grundlagenkenntnisse verfügen und sich bei Bedarf weiter in Details einarbeiten können. Sie verstehen die Arbeit der technischen Abteilungen genauso wie die Auswirkungen der Technik auf die Umwelt. Umweltingenieurwissenschaftler/innen arbeiten nicht nur mit verschiedenen Spezialisten, sie sorgen auch dafür, dass die Zusammenarbeit funktioniert.

Das Bachelorstudium der Umweltingenieurwissenschaften vermittelt den Studierenden die Fähigkeit mit problemlösungsorientierten Ansätzen, ökologische und technische Fragestellungen zu bearbeiten, um die vielgestaltigen Herausforderungen unserer Zeit kreativ anzunehmen. Der Abschluss ist berufsqualifizierend. Außerdem bereitet er auf das Masterstudium der Umweltingenieurwissenschaften vor, der mit fünf thematischen Schwerpunkten angeboten wird.

Es handelt sich um eine anspruchsvolle, technisch orientierte Ausbildung, die den zukünftigen Absolventen breite Anwendungsfelder bietet. Sie werden unter anderem bei Planung, Bau und Betrieb von umwelttechnischen Anlagen, in Forschung und Lehre, bei Umweltverbänden und Verwaltungen sowie in der Entwicklungszusammenarbeit eingesetzt.

Die Umweltingenieurwissenschaften fokussieren sich auf ingenieurmäßige Lösungsansätze für die umweltrelevanten Herausforderungen unserer Zukunft. Der Bachelorstudiengang umfasst neben den Belangen der klassischen Ingenieurausbildung in großem Umfang Inhalte aus Natur- und Gesellschaftswissenschaften. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit erfolgt über die Einbindung der beteiligten Fakultäten und Professuren in zusammenführenden Lehrveranstaltungen.

Die Fakultät für Bauingenieurwesen und die Fakultät für Georessourcen und Materialtechnik bieten den Studiengang Umweltingenieurwissenschaften interfakultativ an. Dadurch wird ermöglicht, dass vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten bestmöglich in einem Studiengang integriert sind. Weiterhin werden Inhalte aus den Fakultäten Maschinenwesen, Wirtschaftswissenschaften, Mathematik und Naturwissenschaften unter Mitwirkung von Professorinnen bzw. Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern und Studierenden einbezogen.

Das Konzept des Studiengangs Umweltingenieurwissenschaften geht vom Master als Regelabschluss aus. Der Bachelorabschluss wird als Drehscheibe gesehen, mit einer Berufsbefähigung für eine industrielle Tätigkeit und zur Weiterqualifizierung in Masterstudiengängen.